

Service-Produktbeschreibung

DrivePro® Start-up

DrivePro® Start-up ist ein Service, der Kunden bei der Feinjustierung ihrer Danfoss-Frequenzumrichter unterstützt, damit diese vom ersten Tag an optimale Leistung erbringen. Dies vereinfacht die Inbetriebnahme von Frequenzumrichtern.

DrivePro® Start-up beinhaltet eine umfassende Überprüfung der Frequenzumrichter unserer Kunden sowie eine breite Palette von Funktionskontrollen und Einstellungen, um eine reibungslose und unkomplizierte Inbetriebnahme zu ermöglichen.

Um die Techniker, die den DrivePro® Start-up-Service bereitstellen, zu unterstützen, und um Servicekonsistenz überall auf der Welt sicherzustellen, hat Danfoss eine spezielle Checkliste und Koordinationstools entwickelt, die über die DrivePro® Start-up App für Danfoss und DrivePro®-zertifizierte Servicepartner leicht zugänglich sind.

Der DrivePro® Start-up-Service wird nach dem Zeitplan der Kunden bereitgestellt. Sie können sich darauf verlassen, dass ihre Frequenzumrichter korrekt installiert und parametrisiert sind.

DrivePro® Start-up eliminiert unvorhergesehene Probleme sowie Probleme während des Inbetriebnahmeprozesses und stellt sicher, dass die Frequenzumrichter der Kunden für eine optimale Leistung feinjustiert sind.

Dank fester Preise und der einfachen Angebotserstellung können Danfoss-Vertriebsteams DrivePro® Start-up problemlos zu allen Frequenzumrichterprojekten und -anwendungen hinzufügen.

Im Serviceumfang enthalten:

- Feinabstimmung der Frequenzumrichter der Kunden für eine optimale Leistung
- Breite Palette von Funktionskontrollen und Einstellungen
- Einfach zu bestellen
- Optimierung des Energieverbrauchs von Frequenzumrichtern
- Festpreis

Folgendes ist nicht im Serviceumfang enthalten:

- Frequenzumrichterinstallation
- Reparaturarbeiten und Ersatzteile für Reparaturen

Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass:

- Alle Geräte gemäß den Danfoss-Anweisungen und allen geltenden örtlichen Vorschriften installiert sind
- Die erforderliche Steuer- und Leistungsverdrahtung vorhanden ist
- Alle Prozesse bis zum vereinbarten Termin bereit und verfügbar sind

Sonstige Vorgaben

- Wünscht der Kunde, dass bestimmte Mitarbeiter und Auftragnehmer bei der Inbetriebnahme anwesend sind, muss er die erforderlichen Vorkehrungen treffen
- Der Kunde muss Danfoss mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin (Datum und Uhrzeit) der Inbetriebnahme über alle Änderungen des Zeitplans informieren
- Nach erfolgreicher Inbetriebnahme muss der Kunde den Inbetriebnahmebericht unterschreiben
- Der Inbetriebnahmeprozess liefert Umweltdaten, die Auditprüfungen für den vorbeugenden Wartungsdienst überflüssig machen

Sonstige Bedingungen

Gemäß lokalen Gesetzen gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Danfoss und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Verkauf von Dienstleistungen.

DrivePro® Start-up

